



Highlights
TVthek
Suche



LEIDEN-SCHAFT: HUBERT LOOSER

Die privaten Passionen des Kunstsammlers in Wien

Kunst ist für ihn nicht nur ein Lebensmittel, für den pensionierten Schweizer Unternehmer Hubert Looser ist die Kunst DER Lebenszweck.

"My Private Passion"



Seit mittlerweile 30 Jahren sammelt der passionierte Kunstfreak amerikanische und europäische Kunst, mit klingenden Namen von Albert Giacometti bis Pablo Picasso, von Willem de Kooning bis Cy Twombly. Nicht etwa um damit das Image der ELCO Looser Holding, dem familieneigenen Industrie-Konzern mit einem

Jahresumsatz von sagenhaften 500 Millionen Schweizer Franken aufzutreiben – nein - pure Lust & Leidenschaft stecken dahinter.



Seinen privaten "Schatz" genießt der 74-Jährige, der leuchtende Augen bekommt, wenn er von seinen Bildern erzählt, täglich in seinem schlichten, fast musealen Haus im schicken Villenviertel am Zürichberg.

Auf 600 m2 verteilt ist die Kunst, die Hubert Loosers Herz begehrt. Fast alles ist ausgestellt - vom

Salon bis in den letzten Winkel der Garage. Für ihn zählt die Qualität und nicht die Quantität, denn Looser hat Kunst primär nicht als Wertanlage gesammelt, sondern um mit ihr zu leben.



Bescheidenheit und Zurückhaltung zeichnen den Kunstliebhaber aus, die einzelnen Werke eröffnen ihm völlig neue Wege und geben ihm vor allem innere Balance. Zwischen Passion und Raison hat Looser seine Kunstsammlung entwickelt und lange gewartet, bis es "passt", wie er sagt. Lange zugewartet hat er auch mit der ersten

öffentlichen Präsentation – jetzt ist es soweit.

Nicht etwa in seiner Schweizer Heimat, im **Wiener Kunstforum** zeigt Hubert Looser in der Schau **"My Private Passion"** ab 26. April Schlüsselwerke der hochkarätigen Sammlung.

TV-Beitrag: Claudia Teissig

Weiterführendes zum Thema:

❖ ["My Private Passion" – Bank Austria Kunstforum](#)

❖ [zum kultur.montag](#)

 Übersicht: Alle ORF-Angebote auf einen Blick

